

Pressemitteilung 282/2025 vom 24. November 2025

Ausgabe 2025 des Faltblatts "Finanzen und Personal in Thüringen – Gemeinden und Gemeindeverbände" erschienen

Wie das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) mitteilt, ist die Ausgabe 2025 des Faltblattes "Finanzen und Personal in Thüringen – Gemeinden und Gemeindeverbände" (Bestellnummer 80 104) erschienen. Das Faltblatt beinhaltet unter anderem komprimierte Angaben zu Ausgaben und Einnahmen, Schulden, Hebesätzen und Personal der Thüringer Gemeinden und Gemeindeverbände im Jahr 2024. Zusätzlich sind vergleichende Angaben zu den Jahren 2022 und 2023 sowie Daten auf Kreisebene enthalten.

Der Flyer zeigt beispielsweise auf, dass sich sowohl die Gesamtausgaben (7 940 Millionen Euro) als auch die Gesamteinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände (8 021 Millionen Euro) im Jahr 2024 gegenüber den beiden Jahren zuvor deutlich erhöhten. Währenddessen verringerte sich der Schuldenstand der Kernhaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände weiterhin und betrug 2024 insgesamt 1 100 Millionen Euro. Dies entsprach einer Verschuldung von 522 Euro pro Kopf in Thüringen.

Des Weiteren lässt sich dem Faltblatt entnehmen, dass im Jahr 2024 die Steuereinnahmekraft in Thüringen 1 025 Euro pro Kopf betrug und damit im Vergleich zum Vorjahr fast konstant blieb (2023: 1 027 Euro). Aus den Darstellungen zum Personal des kommunalen Bereichs ist beispielsweise erkennbar, dass 2024 insgesamt 40 475 Personen beschäftigt waren, davon 2 665 Beamtinnen und Beamte und 37 815 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

Das Faltblatt steht ab sofort zum <u>Download</u> auf der Website des TLS zur Verfügung und kann in Kürze auch in der Druckausgabe kostenfrei im <u>Webshop</u> bestellt werden.

➤ Weiterführende Informationen und Daten bieten die Tabellen und Veröffentlichungen des Thüringer Landesamtes für Statistik zum <u>Themenbereich "Finanzen der öffentlichen Haushalte"</u>.

Weitere Auskünfte erteilt:

Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.